

Schwieriger Neustart ist gelungen

Dartclub Fun Flyers lässt sich trotz Problemen mit der Kassenlage nicht unterkriegen

Von Stefan Preuß

Dauchingen. Einen Neuanfang mit neuem Vorstandsteam startete der Dartclub Dauchingen während der Hauptversammlung am Freitag. Sportlich konnte dabei sogar eine hervorragende Bilanz gezogen werden, allerdings gab es in der Vergangenheit organisatorische Schwierigkeiten.

Aus den Bericht des nicht mehr kandidierenden Vorsitzenden Markus Söhnlein war klar herauszuhören, wie herausfordernd die vergangenen beiden Jahre gewesen sind. Nachdem im Herbst 2008 bei dem damaligen Kassierer Thorsten Thebert ein Wohnungsbrand wütete und ein Großteil der Kassenunterlagen vernichtet wurde, konnte die Generalversammlung im letzten Jahr nicht wie geplant stattfinden. Verschärft hatte sich die Situation, als der Kassenverwalter zurücktrat.

Markus Söhnlein übernahm kommissarisch dessen Tätigkeiten. Bislang konnte die Kasse aber noch nicht vollständig wieder hergestellt werden. Für der Kasse wurde daher ein neuer Termin für eine außerordentliche Generalversammlung am 11. Juni angesetzt. Miriam Söhnlein war bis zum Sommer 2009 Schriftführerin des Vereins. Sie legte dann aus privaten und beruflichen Gründen ihr Amt vorzeitig nieder. Diese Aufgabe übernahm Ireneus Kochanski kommissarisch.

Der schwierigen Rahmenbedingungen ungeachtet gab es wie auch in den Vorjahren bei den Fun Flyers viele Aktivitäten. Mit der Teilnahme am Dauchinger Nachtmusik, Schwenninger Fastnachtsumzug, dem Fun Cup in Maulbronn, der Ausrichtung des eigenen Turniers im Dauchinger Floriansaal und der Teilnahme am Dauchinger Weihnachtsmarkt standen neben



Mit neuem Vorstandsteam startet der Dartclub Fun Flyers Dauchingen durch: Ireneus Kochanski (von links), Thomas Bauer, Daniel Schmutte und Steffen Hübner. Foto: Preuß

dem sportlichen Ligabetrieb viele Veranstaltungen auf dem Programm. Auch die Reinhaltung der Glascontainer in Dauchingen steht bei den Fun Flyers ganz oben auf der Priorität. Dies ist ein ganz wesentliches Standbein in finanzieller Hinsicht für den Verein.

Die Wahlen wurden vom stellvertretenden Bürgermeister Bernd Stähle, der sich im Namen der Gemeinde für die Arbeit der Fun Flyers bedankte, geleitet. Markus Söhnlein stellte sich nach neun Jahren erfolgreicher Vorstandstätigkeit nicht mehr zur Wahl. Der bisherige stellvertretende Vor-

stand Kochanski übernimmt die Vereinsführung als Vorsitzender. Sein Nachfolger als Stellvertreter wurde Sebastian Hain. Thomas Bauer wird zukünftig den Posten des Kassiers besetzen und der frühere Vorsitzende Steffen Hübner wird nach zweijähriger Abstinenz als Schriftführer in den Vorstand zurückkehren. Der bisherige Kassenprüfer Daniel Schmutte wird als Beisitzer die Vorstandschaft komplettieren.

Sportlich erfolgreich wie nie im sportlichen Bereich lief es für die Dauchinger Fun Flyers so gut wie noch nie. Die erste Mannschaft gewann in den

beiden letzten Spielzeiten jeweils die Meisterschaft. In der kommenden Saison startet die Erste in der Landesoberliga.

Auch als Einzelspieler waren die Spieler oft erfolgreich. Neben zahlreichen Top 10-Platzierungen konnten Thomas Bauer, Sebastian Hain und Andreas Geggus in den Einzelwertungen Podestplätze erreichen. Steffen Hübner war 2008 in Italien und 2009 in Kroatien bei den Europameisterschaften vertreten. In der Disziplin Open Double Dyp konnte er gemeinsam mit dem aus der Schweiz stammenden Stefano de Vito den ersten Platz belegen.

Zur kommenden Europameisterschaften in Leukerbad (Schweiz) werden Ende Juni mit Steffen Hübner und Thomas Bauer gleich zwei Fun Flyers international vertreten sein.

Nach fast vier Jahren in Villingen wechseln die Fun Flyers nun ihre Spielstätte für die Heimspiele. Nachdem man bereits seit längerer Zeit mit dem Billiardclub in Trossingen über eine mögliche Zusammenarbeit in Verbindung stand, ist man jetzt zu einem Abschluss gekommen: Anfang März wurde in Trossingen die Evolution-Sports-Bar eröffnet.

Infoabend zur Werkrealschule

Niederreschach (alb). Im kommenden Schuljahr wird die Werkrealschule als Kooperationsmodell der Gemeinden Niederreschach und Deißlingen eingeführt. Darüber Werkrealschule werden die Schulleitungen der Aubert-Schule in Deißlingen und der Grund- und Hauptschule Niederreschach ausführlich informieren. In Niederreschach findet der Infoabend am Donnerstag, 25. März, 19 Uhr, in der Schule statt. Neben den Eltern, die in der Gemeinden Deißlingen und Niederreschach leben, sind auch alle aus dem Umland eingeladen, die sich über die Werkrealschule informieren möchten. In Niederreschach werden die neue Mensa und der Ganztagesbetriebsanbau am 24. April von 11 bis 16 Uhr mit einem Schulfest eingeweiht.

NIEDERESCHACH

► **Die Gemeinde** verpachtet ein Fischwasser an der Eschach, beginnend an der Gemarkungsgrenze Kappel bis zur Brücke der Landesstraße in der Fischbacher Straße. Das Fischwasser kann am 1. April gepachtet werden. Interessenten sollten sich bei der Gemeindeverwaltung, Timm Maier, Telefon 07728/6 48 30, timm-maier@niederreschach.de, melden.

► **Die diesjährige Bildungsreise** der CDU für junge Leute zwischen 18 und 30 Jahren führt nach Berlin vom 3. bis 6. Juni. Der Vorsitzende Max Fauler bittet alle Interessierten, sich den Termin frei zu halten und steht für nähere Informationen unter der Telefonnummer 07728/5 44 gerne zur Verfügung.

► **Die nächste Kulturausschussitzung** findet am Montag, 22. März, 20 Uhr, im Saal der Eschachhalle statt. Hierzu sind Vereine und Organisationen aus der Gesamtgemeinde eingeladen und werden gebeten, ihre Termine, die noch nicht im Veranstaltungskalender eingetragen sind, bis spätestens heute, Freitag, Anja Bärenbold vom Bürgeramt Niederreschach unter anja.baerenbold@niederreschach.de mitzuteilen.

DAUCHINGEN

► **Der Jahrgang 1937** trifft sich am heutigen Donnerstag, 14.30 Uhr, zu einem Spaziergang entlang der Eschach von Horgen nach Flözlingen in die kleine Brauerei. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Festhalle. Mitfahrgelegenheiten sind vorhanden.

► **Kaffeetreff** ist heute ab 15 Uhr im Bürgerzentrum Farrenstall.

► **Die evangelische Jakobusgemeinde** auf heute, Donnerstag, 16 Uhr, die Pfadfinder zum Thema »Kochkurs für Pfadfinder mit Festessen« ein.

► **Sprechstunde des Försters** ist heute von 16.15 bis 16.45.

► **Der GSD Gymnastik- und Sportverein** trifft sich zum Rope Skipping von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr und 17.30 bis 18.30 Uhr. Frauen- und Männergymnastik ist von 19 bis 20 Uhr; gleichzeitig wird Body-Pump im Feuerwehrgerätehaus angeboten

► **Der Männergesangsverein** lädt heute zum Mitsingen ein. Chorprobe ist um 20 Uhr im Proberaum in der Alten Schule.

► **Die Freizeitgruppe Volleyball** trifft sich heute von 20 bis 22 Uhr.

WIR GRATULIEREN

► **DAUCHINGEN.** Alfred Freidel, Feldbergstraße 2, 75 Jahre.

► **BURGBERG.** Marga Stelter, Burgstraße 24, 76 Jahre.

► **KÖNIGSFELD.** Irmgard Fader, Bergstraße 1, 81 Jahre.



Mitglieder der CDU-Landtagsfraktion informierten sich über das Schlachthaus in Niederreschach-Fischbach. Foto: Bantle

Besuch aus Stuttgart

CDU-Arbeitskreis besichtigt Schlachthaus

Niederreschach-Fischbach. (alb). Auf Einladung des CDU-Landtagsabgeordneten Karl Rombach kamen Mitglieder des für den ländlichen Raum zuständigen Arbeitskreises V der CDU Landtagsfraktion nach Fischbach. Sie wurden geleitet von der Staatssekretärin im Landwirtschaftsministerium, Friedlinda Gurr-Hirsch.

In Fischbach begutachtete die Gäste nicht nur das von der Gemeinde finanzierte und von Franz Link und seiner Familie ehrenamtlich betreute Schlachthaus, sondern auch das Schmiedesteighaus, für das die Gemeinde aus dem

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) finanzielle Mittel für die Durchführung energetischer Maßnahmen an dem Gebäude beantragt hat.

Bürgermeister Otto Sieber ging kurz auf die Historie des früher landwirtschaftlich genutzten Schmiedesteighauses und das darin integrierte Schlachthaus ein. Wo früher einige tausend Hühner und mehrere hundert Ferkel untergebracht waren und der damalige Besitzer Karl-Heinz Kempel auch ein Schlachthaus betrieb, haben heute die Fischbacher Vereine und die Feuerwehr ihr Domizil.

FISCHBACH

► **Der nächste Monatstreff** des Geschichts- und Heimatvereins ist am heutigen Donnerstag, 20 Uhr, im Heimatmuseum.

► **Der Musikverein** lädt alle Mitglieder und sonst Interessierten, zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung am Freitag, 19. März, 20 Uhr, in den Landgasthof »Zum Mohren« ein.

► **Der Geschichts- und Heimatverein** lädt am Sonntag, 21. März, 15 Uhr, zur Generalversammlung im Heimatmuseum in Fischbach ein.

SCHABENHAUSEN

► **Zum Tag der offenen Tür** lädt die Gärtnerei Weisser am Samstag und Sonntag, 20. und 21. März, ein.

Vorfreude ist die schönste Freude

Firma aus Niederreschach überzeugt mit ihrem Angebot

Niederreschach (alb). Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude, und so lässt sich die Niederreschacher Firma Touratech zum Saisonstart auch von dem wenig frühlingshaften Wetter die Laune nicht verderben. »Feiern können wir ja trotzdem schon mal, zum Beispiel bei den Saisonöffnungspartys am kommenden Wochenende im neuen Touratech-Shop in Hamburg sowie in Sangershausen und Wangen bei Göppingen oder beim Dia-Reise-Festival

»Licht im Schacht« in Bönen«, so die beiden Geschäftsführer Jochen und Herbert Schwarz.

Im Schwarzwald dauert der Winter in der Regel etwas länger und deshalb wird in Niederreschach die Saisonöffnung erst am Samstag, 17. April, ab 10 Uhr stattfinden.

Ein besonderer Grund zur Freude für das Touratech-Team bietet das Ergebnis der Leserwahl 2010 der Zeitschrift Motorrad: In der Kategorie Gepäcksysteme/Koffer hat Touratech den ersten und bei

den Tankrucksäcken den zweiten Platz belegt. Wer sich schon auf das nächste Abenteuer freut, sollte sich den »Spot Satelliten GPS Messenger« genauer ansehen, so eine weitere Mitteilung von Touratech. Dies sei eine günstige Kommunikationsmöglichkeit für Weltenbummler und Outdoorportler. Bestens für eine Reise geeignet ist auch die »Triumph Tiger Travel Edition«, die erstmalig während der Dortmunder Motorradmesse präsentiert wird.



Gute Nachrichten aus der Wirtschaft haben Jochen Schanz (rechts) und Herbert Schwarz. Foto: privat